

**Modulhandbuch Master
Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft
mit 120 ECTS-Punkten**

Wahlpflichtbereiche 1-4

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Westindogermanische Sprachen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: Western Indo-European Languages</i>	
Kurzbezeichnung:	04-VS-SWS	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	15	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	450	
7. Dauer:	1-2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Es werden Grundlagen der altgermanischen und/oder keltischen Gruppe der indogermanischen Sprachen zunächst einführend vermittelt (z.B. Althochdeutsch, Gotisch, Altsächsisch oder Altnordisch bzw. Altirisch, Mittelkymrisch oder Festlandkeltisch). Darauf aufbauend werden Grundzüge von historischer Grammatik und Wortschatz der entsprechenden Sprachgruppe erarbeitet.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden verfügen über Grundkompetenzen in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax und Dialektologie der jeweiligen westindogermanischen Sprache.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SWS-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Westindogermanische Sprachen</i>	
	<i>Western Indo-European Languages</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	15	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Westindogermanische Sprachen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Western Indo-European Languages</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SWS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SWS-1S1	04-VS-SWS-1S2 / 04-VS-SWS-1Ü
Version:	2012-WS	2012-WS
Titel:	<i>Westindogermanische Sprachen 1</i>	<i>Westindogermanische Sprachen 2</i>
	<i>Western Indo-European Languages 1</i>	<i>Western Indo-European Languages 2</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	1-2	1-2
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>
Inhalt:	<i>Das Seminar hat Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Dialektologie und Sprachgeschichte einer westindogermanischen Sprache zum Inhalt.</i>	<i>Gegenstand des Seminares sind Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Dialektologie und Sprachgeschichte einer weiteren westindogermanischen Sprache. In der Übung werden in der aktuellen Forschung diskutierte Probleme zu einer Westindogermanischen Sprache behandelt. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Ostindogermanische Sprachen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: Eastern Indo-European Languages</i>	
Kurzbezeichnung:	04-VS-SOS	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	15	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	450	
7. Dauer:	1-2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<i>Das Modul dient der Abrundung der BA-Ausbildung im östlichen Bereich der Indogermania (z.B. Tocharisch, Altarmenisch, Indoiranisch).</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Die Studierenden verfügen über weiterführende Kompetenz in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik und Syntax ausgewählter ostindogermanischer Sprachen (Armenisch, Tocharisch, Indoiranisch).</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SOS-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Ostindogermanische Sprachen</i>	
	<i>Eastern Indo-European Languages</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	15	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Ostindogermanische Sprachen</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Eastern Indo-European Languages</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SOS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SOS-1S1</i>	<i>04-VS-SOS-1S2 / 04-VS-SOS-1Ü</i>
Version:	<i>2012-WS</i>	<i>2012-WS</i>
Titel:	<i>Ostindogermanische Sprachen 1</i>	<i>Ostindogermanische Sprachen 2</i>
	<i>Eastern Indo-European Languages 1</i>	<i>Eastern Indo-European Languages 2</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Die Teilnehmer erwerben sich vertiefte Kompetenzen in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Dialektologie und Sprachgeschichte einer ostindogermanischen Sprache. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>	<i>Die Teilnehmer erwerben sich vertiefte Kompetenzen in Phonetik, Phonologie, Morphologie, Semantik, Syntax, Dialektologie und Sprachgeschichte einer weiteren ostindogermanischen Sprache. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten. In der Übung werden in der aktuellen Forschung diskutierte Probleme zu einer Ostindogermanischen Sprache behandelt. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Indogermanische Sprache und Kultur</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: Indo-European Language and Civilization</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SISK</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Erarbeitung und Darstellung der Kultur der Sprecher der indogermanischen Grundsprache anhand des Wortschatzes. Materielle und geistige Kultur werden getrennt behandelt; die materielle Kultur mit Einbezug von Befunden aus der vor- und frühgeschichtlichen Archäologie, die geistige Kultur unter Verwendung von Resultaten der Philologien zu frühen indogermanischen Einzelsprachen (Hethitisch, Vedisch, Altiranisch, Griechisch, Latein) und der indogermanischen Dichtersprache.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über weiterführende Kompetenzen zu Lebensumständen, Glaubensvorstellungen und Lebensraum der Indogermanen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SISK-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
Titel:	<p><i>Indogermanische Sprache und Kultur</i></p> <p><i>Indo-European Language and Civilization</i></p>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>15</i>	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Indogermanische Sprache und Kultur</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Indo-European Language and Civilization</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SISK-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SISK-1S1	04-VS-SISK-1S2 / 04-VS-SISK-1Ü
Version:	2012-WS	2012-WS
Titel:	<i>Indogermanische Sprache und Kultur 1</i>	<i>Indogermanische Sprache und Kultur 2</i>
	<i>Indo-European Language and Civilization 1</i>	<i>Indo-European Language and Civilization 2</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	2	2
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Seminar wird ein Überblick über die materielle Kultur der Sprecher der indogermanischen Grundsprache mit Einbezug von Befunden aus der vor- und frühgeschichtlichen Archäologie vermittelt und in der Forschung kontrovers diskutierte Fragen erörtert.</i>	<i>Gegenstand des Seminares ist ein Überblick über die geistige Kultur der Sprecher der indogermanischen Grundsprache durch Verwendung von Resultaten der Philologien zu frühen indogermanischen Einzelsprachen und der indogermanischen Dichtersprache sowie in der Forschung kontrovers diskutierte Fragen. In der Übung wird eine Fragestellung zur Kultur der Indogermanen (auch anhand von Grammatik und Wortschatz indogermanischer Sprachen) sowie zugehöriger Sekundärliteratur unter Betreuung des Modulverantwortlichen vertieft. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Allgemeine Sprachwissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: General Linguistics</i>	
Kurzbezeichnung:	04-VS-SAS	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	15	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	450	
7. Dauer:	1-2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	Wünschenswert: gute Kenntnisse in alten und/oder modernen Fremdsprachen	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<ol style="list-style-type: none"> 1. Grammatiktheorien der jüngeren Vergangenheit 2. Anwendung und Vergleich dieser Theorien in verschiedenen Bereichen der Grammatik, v.a. der Syntax (z.B. Tempus, Modus, Aspekt, adverbiale Relationen [Adverbien, Kasus], adnominale Relationen [Präpositionalphrasen, Attribute, Appositionen]) anhand verschiedener Sprachen der Gegenwart je nach Sprachkompetenz der Teilnehmer 3. Geschichte der Sprachwissenschaft seit der Antike 4. Anwendung der unter (4) eingeführten Methoden auf verschiedene Sprachen unterschiedlicher geographischer und genetischer Zugehörigkeit (z.B. Türkisch, Chinesisch, Deutsch, Latein, Eskimo u.a.) anhand von einführenden Grammatiken dieser Sprachen 	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	Die Studierenden sind mit dem aktuellen Stand der Forschung vertraut und in der Lage, Theorien und Methoden der Vergleichenden Sprachwissenschaft auf unterschiedliche Sprachen anzuwenden.	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SAS-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	Allgemeine Sprachwissenschaft	
	General Linguistics	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	15	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Allgemeine Sprachwissenschaft</i> <i>General Linguistics</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SAS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SAS-1S1</i>	<i>04-VS-SAS-1S2 / 04-VS-SAS-1Ü</i>
Version:	<i>2012-WS</i>	<i>2012-WS</i>
Titel:	<i>Allgemeine Sprachwissenschaft 1</i>	<i>Allgemeine Sprachwissenschaft 2</i>
	<i>General Linguistics 1</i>	<i>General Linguistics 2</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Seminar werden Probleme (der aktuellen Forschung) der Allgemeinen Sprachwissenschaft auf den Gebieten Morphologie, Syntax und Wortbildung anhand unterschiedlicher Objektsprachen thematisiert.</i>	<i>Gegenstand des Seminars sind Probleme (der aktuellen Forschung) der Allgemeinen Sprachwissenschaft auf den Gebieten lexikalische und grammatikalische Semantik anhand unterschiedlicher Objektsprachen. Die Teilnehmer der Übung bearbeiten in der Forschung kontrovers diskutierte Fragen anhand von Texten mit Bezug auf die relevante Sekundärliteratur und vertiefen ihre Kenntnis von Problemen der Allgemeinen Sprachwissenschaft (z.B. Grammatiktheorien, Wissenschaftsgeschichte, Typologie).</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Diachronischer und typologischer Sprachvergleich</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: Diachronic and Typological Linguistics</i>	
Kurzbezeichnung:	04-VS-SDTS	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	Master	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	15	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	450	
7. Dauer:	1-2 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
<ol style="list-style-type: none"> 1. Methodik und Erkenntnisse der diachronischen Sprachbetrachtung 2. Anwendung der Diachronie in verschiedenen Bereichen der Grammatik 3. Systeme und Methoden der typologischen Klassifikation von Sprachen (morphosyntaktische und syntaktische Typologie) 4. Anwendung der unter (3) eingeführten Methoden auf verschiedene Sprachen unterschiedlicher geographischer und genetischer Zugehörigkeit (z.B. Türkisch, Chinesisch, Deutsch, Latein, Eskimo u.a.) anhand von einführenden Grammatiken dieser Sprachen 5. Leistung und Abgrenzung von diachroner und typologischer Sprachwissenschaft 		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
Die Studierenden verfügen über einen hohen Grad an diachronischer und typologischer Sprachkompetenz und finden sich in der aktuellen Methoden- und Forschungsdiskussion zurecht.		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SDTS-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Diachronischer und typologischer Sprachvergleich</i>	
	<i>Diachronic and Typological Linguistics</i>	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	15	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Diachronischer und typologischer Sprachvergleich</i> <i>Diachronic and Typological Linguistics</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SDTS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SDTS-1S1	04-VS-SDTS-1S2 / 04-VS-SDTS-1Ü
Version:	2012-WS	2012-WS
Titel:	<i>Diachronischer und typologischer Sprachvergleich 1</i>	<i>Diachronischer und typologischer Sprachvergleich 2</i>
	<i>Diachronic and Typological Linguistics</i>	<i>Diachronic and Typological Linguistics</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	2	2
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Seminar werden die Methoden und Prinzipien der Diachronie und Typologie vertieft.</i>	<i>Gegenstand des Seminars ist die Anwendung diachronischer und typologischer Methodenkenntnisse auf verschiedene Sprachen der Welt. Die Studierenden lernen die Leistungen und Grenzen der jeweiligen Methodik kennen. In der Übung bearbeiten die Studierenden in der Forschung kontrovers diskutierte Fragen anhand von Texten mit Bezug auf die relevante Sekundärliteratur und erweitern ihre Kenntnisse von in der aktuellen Forschung diskutierten Problemen. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Spezialisierungsmodul: Indogermanische Grammatik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Level Three Module: Indo-European Grammar</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SIG</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. Dauer:	<i>1-2 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul behandelt in der aktuellen Forschung diskutierte Probleme der indogermanischen Grammatik. Es wird eine gleichmäßige Verteilung auf die Gebiete Phonologie, Morphologie, Wortbildung, Syntax und Semantik angestrebt. Eine solche Verteilung kann aber nicht garantiert werden, da sie von der Entwicklung der wissenschaftlichen Fachdiskussion abhängig und somit nicht vorhersagbar ist.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Die Studierenden beherrschen Methodik und Faktenwissen der vergleichenden indogermanischen Sprachwissenschaft auf aktuellstem Stand.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SIG-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
Titel:	<i>Indogermanische Grammatik</i>	
	<i>Indo-European Grammar</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>15</i>	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Indogermanische Grammatik</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Indo-European Grammar</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-SIG-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Referat (ca. 45 Min.) oder Klausur (ca. 60 Min.) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) oder Hausarbeit (10-20 Seiten)</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

14. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-VS-SIG-1S1	04-VS-SIG-1S2 / 04-VS-SIG-1Ü
Version:	2012-WS	2012-WS
Titel:	<i>Indogermanische Grammatik 1</i>	<i>Indogermanische Grammatik 2</i>
	<i>Indo-European Grammar 1</i>	<i>Indo-European Grammar 2</i>
Art:	<i>Seminar</i>	<i>Seminar / Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>
SWS:	2	2
Turnus:	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>	<i>Nach Bedarf In der Regel jedes 3. Semester</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Im Seminar werden in der aktuellen Forschung diskutierte Probleme der indogermanischen Grammatik in den Teilgebieten Phonologie, Morphologie und Wortbildung erörtert sowie Methodik und Faktenwissen der indogermanischen Sprachwissenschaft ausgebaut.</i>	<i>Gegenstand des Seminars ist die Vertiefung von in der aktuellen Forschung diskutierten Problemen der indogermanischen Grammatik in den Teilgebieten Syntax und Semantik. Die Teilnehmenden an der Übung bearbeiten in der Forschung kontrovers diskutierte Fragen anhand von Texten mit Bezug auf die relevante Sekundärliteratur und erweitern ihre Kenntnisse von in der aktuellen Forschung diskutierten Problemen der indogermanischen Grammatik. Die Studierenden sind in Teilbereichen zu Selbststudium unter Betreuung des Modulverantwortlichen angehalten.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-12)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS1</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Ägyptologie/ 04080500</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Englisch, Französisch</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-ÄG-EÄSS2, 04-ÄG-ÄL1, 04-ÄG-ÄL2, 04-ÄG-ÄL3, 04-ÄG-ÄLIT1 04-ÄG-ÄLIT2</i>	
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul ist grundlegend für das gesamte Studium der Ägyptologie, die Beherrschung seiner Inhalte unerlässliche Voraussetzung für einen erfolgreichen Studienverlauf. Es werden Kenntnisse der Hieroglyphenschrift, der Transliterationsweisen und der wichtigsten Satzarten vermittelt; darüber hinaus werden vor allem die nonverbalen Sätze (Nominal-, Adjektival-, Adverbialsatz) behandelt.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS1-1</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
Titel:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS1-1</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Ägyptologie / 04080500</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/in des Lehrstuhls für Ägyptologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Englisch, Französisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-ÄG-EÄSS2-1</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:		
12. Prüfungsumfang:		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-ÄG-EÄSS1-1Ü	04-ÄG-EÄSS1-1T
Version:	2010-WS	2010-WS
Titel:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1 (Übung)</i>	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 1 (Tutorium)</i>
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	2	1
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>In der Übung werden Kenntnisse der Hieroglyphenschrift, der Transliterationsweisen und der wichtigsten Satzarten vermittelt; darüber hinaus werden vor allem die nonverbalen Sätze (Nominal-, Adjektival-, Adverbialsatz) behandelt.</i>	<i>Besprechung der in der Übung gestellten Hausaufgaben und Festigung der dort vermittelten Kenntnisse.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-12)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS2</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Ägyptologie/ 04080500</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Ägyptologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Englisch, Französisch</i>	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-ÄG-ÄL1, 04-ÄG-ÄL2, 04-ÄG-ÄL3, 04-ÄG-ÄLIT1 04-ÄG-ÄLIT2</i>	
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul setzt die Erlernung des Mittelägyptischen fort. Es werden die Verbalformen im Detail (v.a. verschiedene Aspekte der Suffixkonjugation) vertieft behandelt, um schließlich erste Lektüreerfahrung mit leichteren ägyptischen Texten zu sammeln.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/Die Studierende gewinnt erste Einblicke in die ägyptische Grammatik und einen aktiven Grundwortschatz des Mittelägyptischen. Er/Sie ist fähig, einfache hieroglyphische Texte unter Heranziehung grundlegender Hilfsmittel im ägyptischen Original zu lesen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS2-1</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
Titel:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>3</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-ÄG-EÄSS2-1</i>	
Version:	<i>2010-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Ägyptologie / 04080500</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/in des Lehrstuhls für Ägyptologie</i>	
4. SWS:	<i>3</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-ÄG-EÄSS1-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>Englisch, Französisch</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-ÄG-ÄL1-1, 04-ÄG-ÄL2-1, 04-ÄG-ÄL3-1, 04-ÄG-ÄLIT1-1 04-ÄG-ÄLIT2-1</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:		
12. Prüfungsumfang:		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-ÄG-EÄSS2-1Ü	04-ÄG-EÄSS2-1T
Version:	2010-WS	2010-WS
Titel:	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2 (Übung)</i>	<i>Einführung in die ägyptische Schrift und Sprache 2 (Tutorium)</i>
Art:	<i>Übung</i>	<i>Tutorium</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	2	1
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Gegenstand der Übung sind die ägyptischen Verbalformen (Infinitiv, Partizip, Relativform, Pseudoverbalkonstruktion, Suffixkonjugation). Erste Lektüreerfahrung mit leichteren ägyptischen Texten wird gesammelt.</i>	<i>Besprechung der in der Übung gestellten Hausaufgaben und Festigung der dort vermittelten Kenntnisse.</i>
Sonstiges:		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Akkadische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Akkadian 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE1	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	04-AO-AKKE2, 04-AO-AKKL1, 04-AO-AKKL2	
10. Inhalte:		
<i>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt. Die verwendeten Übungen schließen in der zweiten Semesterhälfte auch Passagen aus dem Codex Hammurapi ein.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/die Studierende verfügt über die Kenntnis der Struktur der akkadischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien. Er/sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive und Pronominalsuffixe zu verbinden und zu übersetzen, (3) in Transliteration vorgelegte Verbformen in gebundene Umschrift umzusetzen, zu analysieren und zu übersetzen, (4) die Lautwerte einfacher Keilschriftzeichen zu benennen, (5) einfache Übungssätze zu transliterieren, transkribieren und zu übersetzen. Er/sie verfügt über die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Texteditionen).</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE1-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Akkadische 1</i>	
	<i>Introductory Akkadian 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85; BA AO 60); Wahlpflicht (BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Akkadische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Akkadian 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE1-1	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-AKKE2-1, 04-AO-AKKL1-1, 04-AO-AKKL2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE1-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Akkadische 1</i>	
	<i>Introductory Akkadian 1</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Pflicht (BA AO 85; BA AO 60); Wahlpflicht (BA AW 120)	
SWS:	2	
Turnus:	WS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	Deutsch und/oder Englisch	
Inhalt:	Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die Keilschrift sowie in Grammatik und Wortschatz des Akkadischen ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt.	
Sonstiges:	-	

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Akkadische 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Akkadian 2</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE2	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-AKKE1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	04-AO-AKKL1, 04-AO-AKKL2	
10. Inhalte:		
<p><i>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die akkadische Textlektüre ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt. Im Unterricht gelesen werden Teile des Codex Hammurapi in neuassyrischer Keilschrift sowie andere ausgewählte altbabylonische Texte (Urkunden, Briefe, Omina), anhand derer auch die Keilschriftzeichen der altbabylonischen Kursive eingeübt werden. Im Zuge der Lektüre werden Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte, vermittelt.</i></p>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<p><i>Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Struktur der akkadischen Sprache und kann diese Kenntnisse in der Lektüre akkadischer Texte selbstständig anwenden. Er/sie ist in der Lage, Texte aus dem Codex Hammurapi und anderen ausgewählten altbabylonischen Texten zu transliterieren, transkribieren, zu übersetzen und grammatisch zu analysieren. Neben der neuassyrischen Form der Keilschrift kennt er/sie einen elementaren Bestand von Zeichenformen der altbabylonischen Kursiv- und Monumentalschrift. Er/sie verfügt über Kenntnisse der altbabylonischen Geschichte, insbesondere der Sozial- und Rechtsgeschichte.</i></p>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE2-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Akkadische 2</i>	
	<i>Introductory Akkadian 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85; BA AO 60); Wahlpflicht (BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Akkadische 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Akkadian 2</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE2-1	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	04-AO-AKKE1-1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-AKKL1-1, 04-AO-AKKL2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-AKKE2-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Akkadische 2</i>	
	<i>Introductory Akkadian 2</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85; BA AO 60); Wahlpflicht (BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
Turnus:	SS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
Inhalt:	<i>Das Akkadische, das zur semitischen Sprachenfamilie gehört, ist die am weitesten verbreitete Sprache der altorientalischen Welt. Ihre Erlernung steht deshalb am Anfang des Studiums. Das Modul führt in die akkadische Textlektüre ein, wobei der Schwerpunkt auf dem Altbabylonischen liegt. Im Unterricht gelesen werden Teile des Codex Hammurapi sowie andere ausgewählte altbabylonische Texte (Urkunden und Briefe).</i>	
Sonstiges:	-	



Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Hethitische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Hittite 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA, MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	04-AO-HETE2, 04-AO-HETL1, 04-AO-HETL2	
10. Inhalte:	<p><i>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben, die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE1-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Hethitische 1</i>	
	<i>Introductory Hittite 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85), Wahlpflicht (BA AO60; BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Hethitische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Hittite 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE1-1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA, MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-HETE2-1, 04-AO-HETL1-1, 04-AO-HETL2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE1-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Hethitische 1</i> <i>Introductory Hittite 1</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85), Wahlpflicht (BA AO 60; BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
Turnus:	WS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
Inhalt:	<i>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben, die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Die Veranstaltung bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts.</i>	

Sonstiges:	-		
-------------------	---	--	--

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Hethitische 2</i> <i>Introductory Hittite 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE2	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA, MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-HETE1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	04-AO-HETL1, 04-AO-HETL2	
10. Inhalte:	<p><i>Die hethitische Sprache, die zur indogermanischen Sprachfamilie gehört und deren ältestbezeugte Sprache ist, wurde mit babylonischer Keilschrift geschrieben, die hethitische Kultur bildet einen festen Teil der Keilschriftkulturen. Das Modul bietet eine Einführung in Grammatik und Wortschatz des Hethitischen und die dafür verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts. Darüber hinaus werden Grundkenntnisse zur hethitischen Kulturgeschichte und zum historisch-kulturellen Hintergrund der Lektüretexte vermittelt.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende verfügt über einen Überblick über die Struktur der hethitischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) Nomina mit Possessivsuffixen zu verbinden und zu deklinieren, (2) Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) Konjunktionen mit Enklitika zu analysieren, (4) aus vorgegebenen Vokabeln sinnvolle Sätze zu bilden und zu übersetzen, (5) hethitische Keilschrifttexte des Unterrichtscurriculums vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen, (6) einfache hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums mit Hilfe von Wörterbuch und Zeichenlexikon vom Keilschrifttext zu transliterieren, zu analysieren und zu übersetzen; (7) er/sie verfügt über gute Grundkenntnisse des historisch-kulturellen Hintergrundes der betreffenden Texte.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE2-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Hethitische 2</i> <i>Introductory Hittite 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Hethitische 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Hittite 2</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE2-1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA, MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	AO-HETE1-1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-HETL1-1, 04-AO-HETL2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETE2-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Hethitische 2</i> <i>Introductory Hittite 2</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	
SWS:	2	
Turnus:	SS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	Deutsch und/oder Englisch	
Inhalt:	Die Veranstaltung führt die in 04-AO-HETE1 begonnene Lektüre einfacher hethitischer Texte historischen und/oder rechtlichen Inhalts fort und vermittelt Grundkenntnisse zum historisch-kulturellen Hintergrund der Lektüretexte.	
Sonstiges:	–	

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Hittite Texts 1</i>		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL1		
Version:	2012-WS		
1. Niveaustufe:	BA		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. Dauer:	1 Semester		
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-HETE1; 04-AO-HETE2		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	-		
10. Inhalte:			
<i>Das Modul führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Geschichte, zur hethitischen Gesellschaft und zum hethitischen Recht, v. a. historiographische Texte, Vertragstexte, Briefe und Urkunden in Auswahl. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse der hethitischen Geschichte vermittelt.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Hethitischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen hethitischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/sie verfügt über Grundkenntnisse zur hethitischen Geschichte und Gesellschaft.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL1-1		
Version:	2012-WS		
Titel:	<i>Hethitische Lektüre 1</i>		
	<i>Hittite Texts 1</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>		
SWS:	2		
ECTS-Punkte:	5		

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Hittite Texts 1</i>		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL1-1		
Version:	2012-WS		
1. Niveaustufe:	BA		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300		
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik		
4. SWS:	2		
5. ECTS-Punkte:	5		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	04-AO-HETE1-1; 04-AO-HETE2-1		
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	-		
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise		
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe		
11. Prüfungsart:	Hausarbeit		
12. Prüfungsumfang:	3000-3500 Wörter (ausschließlich Literaturverzeichnis)		
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch		
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL1-1		
Version:	2012-WS		
Titel:	<i>Hethitische Lektüre 1</i>		
	<i>Hittite Texts 1</i>		
Art:	Seminar		
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht		
SWS:	2		
Turnus:	WS		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	Deutsch und/oder Englisch		
Inhalt:	Die Veranstaltung führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Geschichte, zur hethitischen Gesellschaft und zum hethitischen Recht, v.a. historiographische Texte, Vertragstexte, Briefe und Urkunden in Auswahl. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse der hethitischen Geschichte vermittelt.		
Sonstiges:	-		

Modulbeschreibung

(2009/1)

(Stand: 2010-01-03)

Modulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Hittite Texts 2</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HETL2</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-HETE1; 04-AO-HETE2	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	-	
10. Inhalte:	Das Modul führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Religion, v.a. Gebete, Beschwörungsrituale und Festrituale. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse zur hethitischen Religionsgeschichte vermittelt.	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grammatik und des Vokabulars des Hethitischen in verschiedenen Sprachstufen. Er/sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen hethitischen Texte zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich sowie formal zu kommentieren. Er/sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon einfachere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/sie verfügt über Grundkenntnisse zur hethitischen Religionsgeschichte.	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL2-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Hethitische Lektüre 2</i>	
	<i>Hittite Texts 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(2009/1)

(Stand: 2010-01-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hethitische Lektüre 2</i> <i>Hittite Texts 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HETL2-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-AO-HETE1-1; 04-AO-HETE2-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>-</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>-</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Hausarbeit</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>3000-3500 Wörter (ausschließlich Literaturverzeichnis)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-HETL2-1		
Version:	2011-WS		
Titel:	<i>Hethitische Lektüre 2</i>		
	<i>Hittite Texts 2</i>		
Art:	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>		
SWS:	2		
Turnus:	SS		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>		
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung führt in schwierigere hethitische Texte aus verschiedenen Epochen der hethitischen Sprachentwicklung ein und vertieft die Kenntnis der hethitischen Grammatik. Schwerpunkte der Textlektüre sind Texte zur hethitischen Religion, v.a. Gebete, Beschwörungsrituale und Festrionale. Im Zuge der Textlektüre werden Kenntnisse zur hethitischen Religionsgeschichte vermittelt.</i>		
Sonstiges:	-		

Modulbeschreibung

(2009/1)

(Stand: 2010-01-03)

Modulbezeichnung:	<i>Hethitische Sprache (Master)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Hittite Language (Masters)</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-AS	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	15	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	450	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	-	
10. Inhalte:	<p><i>Das Modul ist der Lektüre schwierigerer hethitischer Texte aus verschiedenen Phasen der hethitischen Sprachentwicklung gewidmet. Es vermittelt einen repräsentativen, an ausgewählten Lektüre-Beispielen vertieften Überblick über die Entwicklung des Hethitischen und der hethitischen Keilschrift, über die Stellung des Hethitischen innerhalb der indogermanischen Sprachen und über den Sprachkontakt zwischen dem Hethitischen und dem Luwischen. Nicht-hethitische Texte aus dem hethitischen Textcorpus (v.a. keilschrift-luwische und hieroglyphen-luwische Texte) können in das Curriculum aufgenommen werden. Im Mittelpunkt des Moduls steht die Textlektüre; einzelne Themenkomplexe werden durch Referate erschlossen.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende erwirbt sich einen umfassenden Überblick über die Entwicklung des Hethitischen und Grundkenntnisse zur sprachwissenschaftlichen Stellung des Hethitischen. Er/sie besitzt vertiefte Kenntnisse ausgewählter hethitischer Textgruppen, insbesondere in Hinsicht auf ihre sprachliche Form. Er/sie ist in der Lage, die im Unterricht oder als Arbeitsauftrag gelesenen Texte zu transliterieren, zu übersetzen sowie ihre sprachliche Form zu kommentieren. Er/sie verfügt über die Fähigkeit, unter Benutzung von Wörterbuch und Zeichenlexikon schwierigere hethitische Texte außerhalb des Unterrichtscurriculums zu transliterieren, zu übersetzen und inhaltlich einzuordnen. Er/sie besitzt Kenntnisse anderer altanatolischer, im hethitischen Textcorpus bezeugter Sprachen, soweit diese in das Curriculum aufgenommen wurden.</i></p>	
12. Teilmodule:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-HS-1		
Version:	2011-WS		
Titel:	<i>Hethitische Sprache (Master)</i>		
	<i>Hittite Language (Masters)</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (MA 120); Wahlpflicht (MA 45)</i>		
SWS:	4		
ECTS-Punkte:	15		

Teilmodulbeschreibung

(2009/1)

(Stand: 2010-01-13)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hethitische Sprache (Master)</i> <i>Hittite Language (Masters)</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-HS-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>MA</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>-</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>-</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>-</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>90 Min.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-AO-HS-1		
Version:	2011-WS		
Titel:	<i>Hethitische Sprache (Master)</i>		
	<i>Hittite Language (Masters)</i>		
Art:	<i>Seminar</i>		
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (MA 120), Wahlpflicht (MA 45)</i>		
SWS:	4		
Turnus:	SS		
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>		
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung ist der Lektüre schwierigerer hethitischer Texte aus verschiedenen Phasen der hethitischen Sprachentwicklung gewidmet. Es vermittelt einen repräsentativen, an ausgewählten Lektüre-Beispielen vertieften Überblick über die Entwicklung des Hethitischen und der hethitischen Keilschrift, über die Stellung des Hethitischen innerhalb der indogermanischen Sprachen und über den Sprachkontakt zwischen dem Hethitischen und dem Luwischen. Nicht-hethitische Texte aus dem hethitischen Textcorpus (v.a. keilschrift-luwische und hieroglyphen-luwische Texte) können in das Curriculum aufgenommen werden. Im Mittelpunkt des Moduls steht die Textlektüre; einzelne Themenkomplexe werden durch Referate erschlossen.</i>		
Sonstiges:	-		

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Sumerische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Sumerian 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	04-AO-SUME2, 04-AO-SUML1, 04-AO-SUML2	
10. Inhalte:		
<i>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Herrscherinschriften. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
<i>Der/die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen.</i>		
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME1-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Sumerische 1</i>	
	<i>Introductory Sumerian 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85), Wahlpflicht (BA AO 60; BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Sumerische 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Sumerian 1</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME1-1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-SUME2-1, 04-AO-SUML1-1, 04-AO-SUML2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME1-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Sumerische 1</i> <i>Introductory Sumerian 1</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht (BA AO 85), Wahlpflicht (BA AO 60; BA AW 120)</i>	
SWS:	2	
Turnus:	WS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
Inhalt:	<i>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul bietet eine Einführung in die Grammatik und den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Herrscherinschriften. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird.</i>	

Sonstiges:	-		
-------------------	---	--	--

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Einführung ins Sumerische 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Sumerian 2</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME2	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	04-AO-SUME1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	04-AO-SUML1, 04-AO-SUML2	
10. Inhalte:	<p><i>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul vertieft die Einführung in die Grammatik, den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte unterschiedlicher Gattung. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird. Neben der sprachlichen Textanalyse werden die Inschriften auch unter Fragestellungen der politischen Geschichte, der Religionsgeschichte und der historischen Topographie besprochen.</i></p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p><i>Der/die Studierende hat einen Überblick über die Struktur der sumerischen Sprache mit besonderer Betonung der für die Formbestimmung wichtigen Kriterien und die Fähigkeit zur Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel (Grammatiken, Wörterbücher, Bibliographien, Texteditionen). Er/sie ist in der Lage, (1) aus vorgegebenen Nomina sinnvolle Genitivverbindungen in verschiedenen Kasus zu erstellen und zu übersetzen, (2) vorgegebene Substantive mit Pronominalsuffixen und Kasusendungen zu verbinden und zu übersetzen, Verbalformen zu analysieren und zu übersetzen, (3) einfache Herrscherinschriften und einfache Texte anderer nicht-literarischer Gattungen in der Originalschrift zu lesen und zu übersetzen sowie (4) in Transliteration vorgelegte Verbalformen auch aus schwierigeren Texten zu analysieren.</i></p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME2-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Sumerische 2</i>	
	<i>Introductory Sumerian 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	2	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Einführung ins Sumerische 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Introductory Sumerian 2</i>	
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME2-1	
Version:	2011-WS	
1. Niveaustufe:	BA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Teilmodulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	2	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	AO-SUME1-1	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	04-AO-SUML1-1, 04-AO-SUML2-1	
9. Turnus der Prüfung:	Semesterweise	
10. Prüfungsanmeldung:	Ja, nach Bekanntgabe	
11. Prüfungsart:	Klausur	
12. Prüfungsumfang:	90 Minuten	
13. Sprache der Prüfung:	Deutsch und/oder Englisch	
14. Bewertungsart:	Numerische Notenvergabe	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-SUME2-1	
Version:	2011-WS	
Titel:	<i>Einführung ins Sumerische 2</i>	
	<i>Introductory Sumerian 2</i>	
Art:	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	
SWS:	2	
Turnus:	SS	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	Deutsch und/oder Englisch	

Inhalt:	<i>Die sumerische Sprache, die mit keiner anderen bekannten Sprache verwandt ist, ist die älteste Schriftsprache des Alten Orients. Das Modul vertieft die Einführung in die Grammatik, den Wortschatz des Sumerischen und die für das Sumerische verwendeten Formen der Keilschrift und festigt die dabei zu erwerbenden Kenntnisse durch Lektüre einfacher sumerischer Texte verschiedener Gattung. Der Schwerpunkt liegt auf der neusumerischen Grammatik, wie sie u.a. in den Inschriften Gudeas von Lagaš verwendet wird. Neben der sprachlichen Textanalyse werden die Inschriften auch unter Fragestellungen der politischen Geschichte, der Religionsgeschichte und der historischen Topographie besprochen.</i>	
Sonstiges:	–	

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Türkisch 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Turkish 1</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA, MA</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. Dauer:	<i>1 Semester</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:	<i>-</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>-</i>	
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	<i>04-AO-TÜR2</i>	
10. Inhalte:	<i>Das Modul bietet eine Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart. Eingeübt werden Grundzüge der türkischen Grammatik, ein türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in typischen Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/die Studierende beherrscht Grundzüge der türkischen Grammatik und einen türkischen Elementarwortschatz; er/sie kann einfache Dialoge in typischen Alltagssituationen führen.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR1-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
Titel:	<i>Türkisch 1</i>	
	<i>Turkish 1</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
ECTS-Punkte:	<i>5</i>	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Türkisch 1</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Turkish 1</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR1-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA, MA</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>-</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>-</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-AO-TÜR2-1</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten (Klausur), 15 Minuten (mündliche Prüfung)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR1-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
Titel:	<i>Türkisch 1</i>	
	<i>Turkish 1</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	
Turnus:	<i>WS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung bietet eine Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart. Eingeübt werden Grundzüge der türkischen Grammatik, ein türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in typischen Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.</i>	
Sonstiges:	<i>-</i>	

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	Türkisch 2	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	Turkish 2	
Kurzbezeichnung:	04-AO-TÜR2	
Version:	2012-WS	
1. Niveaustufe:	BA, MA	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300	
3. Modulverantwortung:	Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik	
4. SWS:	4	
5. ECTS-Punkte:	5	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	150	
7. Dauer:	1 Semester	
8. a) Zuvor bestandene Module:	-	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	-	
9. Als Vorkennntnis erforderlich für Module:	04-AO-TÜR1	
10. Inhalte:	<p>Das Modul setzt die Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart fort. Eingeübt werden vertiefte Grundzüge der türkischen Grammatik (insbesondere zum Verbalsystem und zur Syntax), ein erweiterter türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in einem weiteren Kreis von Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.</p>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<p>Der/die Studierende verfügt über vertiefte Kenntnisse der Grundzüge der türkischen Grammatik und einen erweiterten türkischen Elementarwortschatz; er/sie kann einfache Dialoge in verschiedenen Alltagssituationen führen.</p>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	04-AO-TÜR2-1	
Version:	2012-WS	
Titel:	Türkisch 2	
	Turkish 2	
Verpflichtungsgrad:	FSQ	
SWS:	4	
ECTS-Punkte:	5	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Türkisch 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Turkish 2</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR2-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA, MA</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Altorientalistik / 04080300</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Altorientalistik</i>	
4. SWS:	<i>4</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-AO-TÜR1-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:	<i>-</i>	
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>-</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur und mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>60 Minuten (Klausur), 15 Minuten (mündliche Prüfung)</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-AO-TÜR2-1</i>	
Version:	<i>2011-WS</i>	
Titel:	<i>Türkisch 2</i>	
	<i>Turkish 2</i>	
Art:	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>SFQ</i>	
SWS:	<i>4</i>	
Turnus:	<i>SS</i>	
Teilnehmerzahl:		
Sprache:	<i>Deutsch</i>	
Inhalt:	<i>Die Veranstaltung setzt die Einführung in die türkische Sprache der Gegenwart fort. Eingeübt werden vertiefte Grundzüge der türkischen Grammatik (insbesondere zum Verbalsystem und zur Syntax), ein erweiterter türkischer Elementarwortschatz und die Fähigkeit, Dialoge in einem weiteren Kreis von Alltagssituationen zu führen. Schreib-, Lese-, Hörverständnis- und Sprechkompetenz werden gleichermaßen berücksichtigt.</i>	

Modulbeschreibung

(2009/1)

(Stand: 2009-12-03)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache</i>			Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS</i>			
Version:	<i>2009-WS</i>			
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>			
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010100</i>			
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I - Schwerpunkt Gräzistik</i>			
4. SWS:	<i>8</i>			
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>			
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300h</i>			
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>			
8. a) Zuvor bestandene Module:				
b) Sonstige Vorkenntnisse:				
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:				
10. Inhalte:				
<i>Griechische Laut- und Formenlehre: Deklinationen, Konjugationen; Pronomina; Numeralia; Adverbien; Komparation; Wortbildungslehre</i>				
<i>Übersetzen eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Literaturgattung angemessenes Deutsch</i>				
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:				
<i>Beherrschung der griechischen Formenlehre; Fähigkeit, kleine deutsche Sätze in korrektes Griechisch zu übersetzen (Subjekt, Prädikat, Objekt, Attribut)</i>				
<i>Fähigkeit, den Text eines griechischen Prosaautors in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch zu übersetzen</i>				
12. Teilmodule:				
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS-1</i>	<i>04-KPG-BMS-2</i>	<i>04-KPG-BMS-3</i>	<i>04-KPG-BMS-4</i>
Version:	<i>2009-WS</i>	<i>2009-WS</i>	<i>2009-WS</i>	<i>2009-WS</i>
Titel:	<i>Basismodul Sprache 1</i>	<i>Basismodul Sprache 2</i>	<i>Basismodul Sprache 3</i>	<i>Basismodul Sprache 4</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>2</i>

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS-2</i>	
Version:	<i>2009-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhl für Klassische Philologie I - Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60h</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe. Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben) Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch / Griechisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS2-Ü</i>
Version:	<i>2009-WS</i>
Titel:	<i>Griechische Lektüre Prosa</i>
Art:	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>
Turnus:	<i>Jedes WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Übersetzen von Texten eines griechischen Prosaschriftstellers in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.</i>
Sonstiges:	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache 4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS-4</i>	
Version:	<i>2009-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010100</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhl für Klassische Philologie I - Gräzistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60h</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe. Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben) Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Ca. 60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch / Griechisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KPG-BMS4-Ü</i>
Version:	<i>2009-WS</i>
Titel:	<i>Griechische Lektüre</i>
Art:	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>
Turnus:	<i>Jedes SS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Übersetzen eines Werkes oder von Texten eines griechischen Schriftstellers (Prosa oder Dichtung) in ein für die entsprechende Gattung angemessenes Deutsch.</i>
Sonstiges:	

Modulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-12)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache (Latein)</i>				Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-BMS</i>				
Version:	<i>2012-SS</i>				
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>				
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010200</i>				
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhl für Klassische Philologie II – Latinistik</i>				
4. SWS:	<i>8</i>				
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>				
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300h</i>				
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>				
8. a) Zuvor bestandene Module:					
b) Sonstige Vorkenntnisse:					
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-KPL-AMS</i>				
10. Inhalte:	<i>Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; Aufbau eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische.</i>				
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in grammatisch einwandfreies Latein zu übersetzen;</i>				
12. Teilmodule:					
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-BMS-1</i>	<i>04-KPL-BMS-2</i>	<i>04-KPL-BMS-3</i>	<i>04-KPL-BMS-4</i>	
Version:	<i>2012-SS</i>	<i>2012-SS</i>	<i>2012-SS</i>	<i>2012-SS</i>	
Titel:	<i>Teilmodul 1</i>	<i>Teilmodul 2</i>	<i>Teilmodul 3</i>	<i>Teilmodul 4</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	<i>2</i>	
ECTS-Punkte:	<i>3</i>	<i>2</i>	<i>3</i>	<i>2</i>	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache (Latein)/ Teilmodul 2</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-BMS-2</i>	
Version:	<i>2012-SS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhl für Klassische Philologie II - Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>3</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>90h</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-KPL-AMS1</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe. Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben) Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur (Übersetzung)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>ca. 60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und Lateinisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-BMS-2Ü</i>
Version:	<i>2012-SS</i>
Titel:	<i>Lektürekurs Lat. Prosa</i>
Art:	<i>Übung</i>
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	<i>2</i>
Turnus:	<i>Jedes WS</i>
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch</i>
Inhalt:	<i>Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Prosa ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden.</i>
Sonstiges:	

Teilmodulbeschreibung

(2008/1)

(Stand: 2008-08-22)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Basismodul Sprache (Latein)/ Teilmodul 4</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-KPL-BMS-4</i>	
Version:	<i>2012-SS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>BA mit 60 ECTS/ BA mit 85 ECTS</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Institut für Klassische Philologie / 04010200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhl für Klassische Philologie II - Latinistik</i>	
4. SWS:	<i>2</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>2</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>60h</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-KPL-AMS1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe. Voraussetzung für die Prüfungsanmeldung ist die regelmäßige (Umfang wird zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben) Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Teilmoduls</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur (Übersetzung)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>ca. 60 Minuten</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und Lateinisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	
15. Lehrveranstaltungen:		

Kurzbezeichnung:	04-KPL-BMS-4Ü
Version:	2012-SS
Titel:	Lektürekurs Lat. Dichtung
Art:	Übung
Verpflichtungsgrad:	Pflicht
SWS:	2
Turnus:	Jedes SS
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	Deutsch
Inhalt:	<i>Übersetzung wichtiger, nicht zu schwieriger Texte aus dem Bereich der lateinischen Dichtung ins Deutsche; dabei: Wiederholung wesentlicher Kapitel der Schulgrammatik, Besprechung metrischer Phänomene, Anleitung zur sprachhistorischen und stilistischen Textanalyse, Einführung in verschiedene Interpretationsmethoden</i>
Sonstiges:	

Modulbeschreibung

(2011)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul Kannada</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB12</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Indologie / 04050200</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>		
4. SWS:	<i>10</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-IB13, 04-IB16</i>		
10. Inhalte:	<i>Einführung in die Kannada-Grammatik, den Grundwortschatz und die Kannada-Schrift.</i>		
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:	<i>Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Kannada-Texte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen.</i>		
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB12-1</i>	<i>04-IB12-2</i>	
Titel:	<i>Kannada 1</i>	<i>Kannada 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>5</i>	<i>5</i>	
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	<i>5</i>	
	<i>15</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Kannada I</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB12-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-IB12-2</i>	
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur(en)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Eine Klausur am Ende der Vorlesungszeit mit einer Dauer von 90-120 Min. oder zwei Klausuren mit einer Dauer von 45-60 Min., von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet, oder vier bis acht Kurzklausuren mit einer Dauer von jeweils 15 bis 30 Min., die über das Semester verteilt stattfinden.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	04-IB12-1Ü	04-IB12-1KV	
Titel:	Kannada 1	Konversation, Übung oder Tutorium zu Kannada 1	
Art:	Übung	Übung	
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht	Wahlpflicht	
SWS:	4	4	
Arbeitsaufwand:	270 h	30 h	
Turnus:	In der Regel jährlich, WS	In der Regel jährlich, WS	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	Deutsch und Englisch	Deutsch und Englisch	
Inhalt:	Einführung in die Kannada-Schrift, die Kannada-Grammatik und den Grundwortschatz.	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung und Erweiterung des Grundwortschatzes und der Grammatik • Einübung des Sprachgebrauchs in alltäglichen Situationen 	
Sonstiges:	Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache.		

Teilmodulbeschreibung

(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Kannada II</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB12-2</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>	
4. SWS:	<i>5</i>	
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-IB12-1</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur(en)</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Eine Klausur am Ende der Vorlesungszeit mit einer Dauer von 90-120 Min. oder zwei Klausuren mit einer Dauer von 45-60 Min., von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet, oder vier bis acht Kurzklausuren mit einer Dauer von jeweils 15 bis 30 Min., die über das Semester verteilt stattfinden.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB12-2Ü</i>	<i>04-IB12-2KV</i>	
Titel:	<i>Kannada 2</i>	<i>Konversation, Übung oder Tutorium zu Kannada 2</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>	<i>Wahlpflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120 h</i>	<i>30 h</i>	
Turnus:	<i>In der Regel jährlich, SS</i>	<i>In der Regel jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch und Englisch</i>	<i>Deutsch und Englisch</i>	
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vervollständigung und Vertiefung der Kannada-Grammatik</i> • <i>Erweiterung des Grundwortschatzes</i> 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Vertiefung und Erweiterung des Grundwortschatzes und der Grammatik</i> • <i>Einübung des Sprachgebrauchs in alltäglichen Situationen</i> 	
Sonstiges:	<i>Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache.</i>		

Teilmodulbeschreibung

(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Intensivkurs Kannada</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB16-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-IB12</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur plus mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 60 Min. sowie mündliche Prüfung ca. 60 Min.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-IB16-1Ü			
Titel:	Intensivkurs Kannada			
Art:	Übung			
Verpflichtungsgrad:	Wahlpflicht			
SWS:				
Arbeitsaufwand:	150 h			
Turnus:	In der Regel alle zwei Jahre, vorlesungsfreie Zeit			
Teilnehmerzahl:	max. 15			
Sprache:	Deutsch und Englisch			
Inhalt:	Der Intensivkurs in Südasien vermittelt vor allem den Anwendungsbezug der Sprache und den Zugang zur umgebenden Kultur über das Klassenzimmer hinaus in natürlichen Alltagssituationen.			
Sonstiges:	Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache. Lehrveranstaltung findet als Blockveranstaltung von ca. 4 Wochen in Südasien statt. Die Lehrveranstaltungen stehen zunächst den Studierenden des Studienfachs Indologie / Südasienkunde zur Verfügung. Eventuell freie Plätze werden Studierenden des vorgesehenen Lehrexports zur Verfügung gestellt. Die Verteilung der Plätze erfolgt vorrangig aufgrund des Studienfortschritts, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los.			

Modulbeschreibung

(2011)

Modulbezeichnung:	<i>Basismodul Hindi</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit	<i>Lehrstuhl für Indologie / 04050200</i>		
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>		
4. SWS:	<i>10</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>15</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>450</i>		
7. Dauer:	<i>2 Semester</i>		
8. a) Zuvor bestandene Module:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:	<i>04-IB7, 04-IB14</i>		
10. Inhalte:			
<i>Einführung in die Hindi-Grammatik, den Grundwortschatz und die Nagari-Schrift.</i>			
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:			
<i>Der/Die Studierende besitzt die Fähigkeit, einfache Hinditexte auf Grundstufenniveau zu lesen und zu verstehen.</i>			
12. Teilmodule:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5-1</i>	<i>04-IB5-2</i>	
Titel:	<i>Hindi 1</i>	<i>Hindi 2</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>5</i>	<i>5</i>	
ECTS-Punkte:	<i>10</i>	<i>5</i>	
	<i>15</i>		

Teilmodulbeschreibung
(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hindi 1</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5-1</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>		
4. SWS:	<i>5</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>10</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>300</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:			
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:	<i>04-IB5-2</i>		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur(en)</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Eine Klausur am Ende der Vorlesungszeit mit einer Dauer von 90-120 Min. oder zwei Klausuren mit einer Dauer von 45-60 Min., von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet, oder vier bis acht Kurzklausuren mit einer Dauer von jeweils 15 bis 30 Min., die über das Semester verteilt stattfinden.</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5-1Ü</i>	<i>04-IB5-1KV</i>	
Titel:	<i>Hindi 1</i>	<i>Konversation, Übung oder Tutorium zu Hindi 1</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>270 h</i>	<i>30 h</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, WS</i>	<i>Jährlich, WS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch und Englisch</i>	<i>Deutsch und Englisch</i>	
Inhalt:	<i>Einführung in die Nagari-Schrift, die Hindi-Grammatik und den Grundwortschatz.</i>	<ul style="list-style-type: none"> <i>Vertiefung und Erweiterung des Grundwortschatzes und der Grammatik</i> <i>Einübung des Sprachgebrauchs in alltäglichen Situationen</i> 	
Sonstiges:	<i>Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache.</i>		

Teilmodulbeschreibung
(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Hindi 2</i>		Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5-2</i>		
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>		
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>		
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>		
4. SWS:	<i>5</i>		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>		
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>		
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-IB5-1</i>		
b) Sonstige Vorkenntnisse:			
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:			
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>		
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>		
11. Prüfungsart:	<i>Klausur(en)</i>		
12. Prüfungsumfang:	<i>Eine Klausur am Ende der Vorlesungszeit mit einer Dauer von 90-120 Min. oder zwei Klausuren mit einer Dauer von 45-60 Min., von denen eine zur Mitte des Semesters, die zweite am Ende der Vorlesungszeit stattfindet, oder vier bis acht Kurzklausuren mit einer Dauer von jeweils 15 bis 30 Min., die über das Semester verteilt stattfinden.</i>		
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>		
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>		
15. Lehrveranstaltungen:			
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB5-2Ü</i>	<i>04-IB5-2KV</i>	
Titel:	<i>Hindi 2</i>	<i>Konversation, Übung oder Tutorium zu Hindi 2</i>	
Art:	<i>Übung</i>	<i>Übung</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	<i>Pflicht</i>	
SWS:	<i>4</i>	<i>1</i>	
Arbeitsaufwand:	<i>120 h</i>	<i>30 h</i>	
Turnus:	<i>Jährlich, SS</i>	<i>Jährlich, SS</i>	
Teilnehmerzahl:			
Sprache:	<i>Deutsch und Englisch</i>	<i>Deutsch und Englisch</i>	
Inhalt:	<i>Vervollständigung und Vertiefung der Hindi-Grammatik, Erweiterung des Grundwortschatzes.</i>	<ul style="list-style-type: none"> <i>Vertiefung und Erweiterung des Grundwortschatzes und der Grammatik</i> <i>Einübung des Sprachgebrauchs in alltäglichen Situationen</i> 	

Sonstiges:	<i>Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache.</i>	
-------------------	--	--

Teilmodulbeschreibung

(2011)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Intensivkurs Hindi</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
Kurzbezeichnung:	<i>04-IB14-1</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Bachelor</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Indologie/ 04050200</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Indologie</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>5</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>150</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>04-IB5</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, nach Bekanntgabe</i>	
11. Prüfungsart:	<i>Klausur plus mündliche Prüfung</i>	
12. Prüfungsumfang:	<i>Klausur ca. 60 Min. sowie mündliche Prüfung ca. 60 Min.</i>	
13. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch oder Englisch</i>	
14. Bewertungsart:	<i>Numerische Notenvergabe</i>	

15. Lehrveranstaltungen:				
Kurzbezeichnung:	04-IB14-1Ü			
Titel:	<i>Intensivkurs Hindi</i>			
Art:	<i>Übung</i>			
Verpflichtungsgrad:	<i>Wahlpflicht</i>			
SWS:				
Arbeitsaufwand:	150 h			
Turnus:	<i>In der Regel jährlich, vorlesungsfreie Zeit</i>			
Teilnehmerzahl:				
Sprache:	<i>Deutsch und Englisch</i>			
Inhalt:	<i>Der Intensivkurs in Südasien vermittelt vor allem den Anwendungsbezug der Sprache und den Zugang zur umgebenden Kultur über das Klassenzimmer hinaus in natürlichen Alltagssituationen.</i>			
Sonstiges:	<i>Viele Lehrmaterialien sind in englischer Sprache. Lehrveranstaltung findet als Blockveranstaltung von ca. 4 Wochen in Südasien statt. Die Lehrveranstaltungen stehen zunächst den Studierenden des Studienfachs Indologie / Südasienkunde zur Verfügung. Eventuell freie Plätze werden Studierenden anderer Studienfächer im Rahmen des vorgesehenen Lehrexports zur Verfügung gestellt. Die Verteilung der Plätze erfolgt vorrangig aufgrund des Studienfortschritts, im Falle des Gleichrangs entscheidet das Los.</i>			

Modulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Modulbezeichnung:	<i>Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Master Thesis Comparative Indo-European Linguistics</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-MTVIS</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Modulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>30</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>900</i>	
7. Dauer:	<i>6 Monate</i>	
8. a) Zuvor bestandene Module:		
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
9. Als Vorkenntnis erforderlich für Module:		
10. Inhalte:		
	<i>Bearbeitung eines definierten sprachwissenschaftlichen Problems in bestimmter Zeit mit wissenschaftlichen Methoden.</i>	
11. Erworbene Kompetenzen/Qualifikation:		
	<i>Der/Die Studierende verfügt über die Fähigkeit zur Bearbeitung eines definierten sprachwissenschaftlichen Problems mit wissenschaftlichen Methoden und zu dessen schriftlicher Präsentation.</i>	
12. Teilmodule:		
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-MTVIS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
Titel:	<i>Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft</i>	
	<i>Master Thesis Comparative Indo-European Linguistics</i>	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>	
SWS:		
ECTS-Punkte:	<i>30</i>	

Teilmodulbeschreibung

(Stand: 2012-12-06)

Teilmodulbezeichnung:	<i>Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft</i>	Nr.: (wird von der ZV ausgefüllt)
	<i>Master Thesis Comparative Indo-European Linguistics</i>	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-MTVIS-1</i>	
Version:	<i>2012-WS</i>	
1. Niveaustufe:	<i>Master</i>	
2. Fakultät bzw. Institut / Nummer der Organisationseinheit:	<i>Lehrstuhl für Vergleichende Sprachwissenschaft / 04080400</i>	
3. Teilmodulverantwortung:	<i>Inhaber/-in des Lehrstuhls für Vergleichende Sprachwissenschaft</i>	
4. SWS:		
5. ECTS-Punkte:	<i>30</i>	
6. Studentischer Arbeitsaufwand [h]:	<i>900</i>	
7. a) Zuvor bestandene Teilmodule:	<i>6 Monate</i>	
b) Sonstige Vorkenntnisse:		
8. Als Vorkenntnis erforderlich für Teilmodule:		
9. Turnus der Prüfung:	<i>Semesterweise</i>	
10. Prüfungsanmeldung:	<i>Ja, fortlaufend nach Rücksprache mit der Betreuerin/ dem Betreuer</i>	
11. Prüfungsart/-umfang:	<i>Schriftliche wissenschaftliche Arbeit, ca. 30 Seiten</i>	
12. Sprache der Prüfung:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>	
13. Bewertungsart:		

14. Lehrveranstaltungen:	
Kurzbezeichnung:	<i>04-VS-MTVIS-1</i>
Version:	<i>2012-WS</i>
Titel:	<i>Master-Thesis Vergleichende Indogermanische Sprachwissenschaft</i>
	<i>Master Thesis Comparative Indo-European Linguistics</i>
Art:	
Verpflichtungsgrad:	<i>Pflicht</i>
SWS:	
Turnus:	
Teilnehmerzahl:	
Sprache:	<i>Deutsch und/oder Englisch</i>
Inhalt:	
Sonstiges:	